



Lerndokumentation: Arbeitsblatt

Vorname/ Name Max Mustermann

Semester/ Datum 4. Semester 29.09.2016

Welche Tätigkeit haben Sie ausgeführt?

Sortieren von angelieferter Schmutzwäsche und abfüllen in die Sackspeicheranlage

Bearbeitete Leistungsziele:

2.3.5. Textilien sortieren und Chargen zusammenstellen

Was haben Sie gemacht? Dokumentieren Sie die gewählte Situation Schritt für Schritt.

(Planung der Arbeit, Vorgehen, Kontrolle des Endergebnisses, Risiken, gewählte Hilfsmittel)

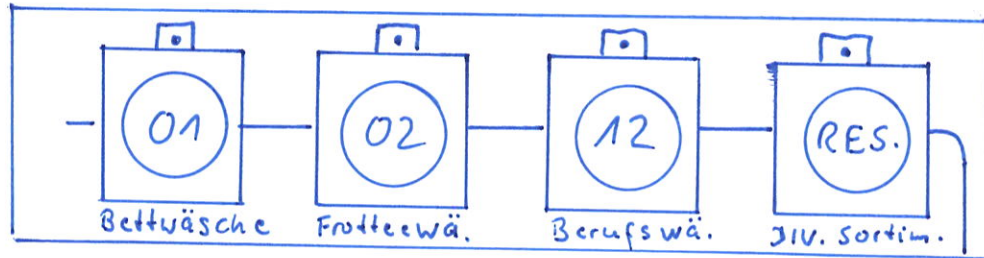
- Planung :
- 1 Die Schmutzwäschecontainer vom Stelleplatz holen
 - 2 Programme an der Sackspeicheranlage einstellen
 - 3 Wäsche absacken
 - 4 Sacktransport kontrollieren

1 Der Chauffeur hat die Schmutzwäsche vom Kunden geholt und an die entsprechenden Stelleplätze gestellt. Die Schmutzwäsche befindet sich in Rollcontainern. In den Rollcontainern sind verschiedenfarbige Plastiksäcke mit aufgedruckten Nummern. Diese Wäschesäcke nennt man Triagesäcke. Die Nummern sind einer bestimmten Wäscheart zugeordnet. Sie sind auch gleichzeitig unsere Waschprogramm - Nummern.

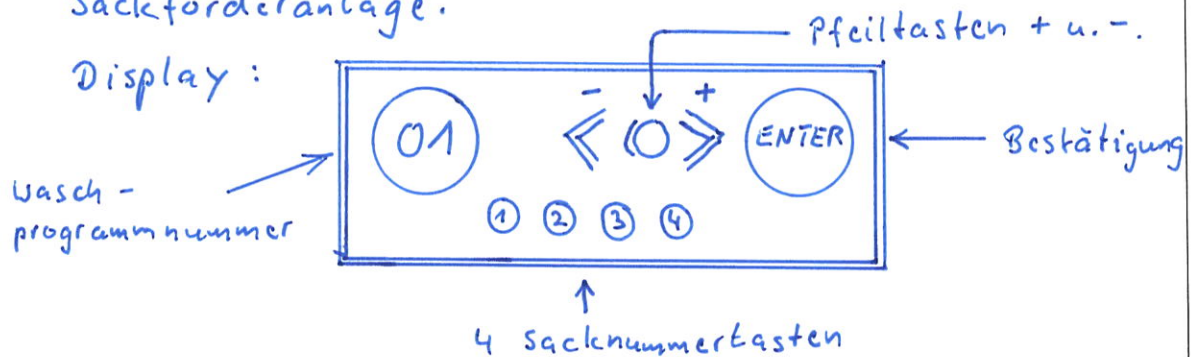


Die vollen Rollcontainer bringe ich an die Wäsche-
absackanlage.

Es gibt 4 Säcke. Jeder hat eine voreingestellte
Programmierung des Waschprogramms (die wichtigsten)



2 Die voreingestellten Programme (Triagen) kann ich bei
Bedarf ändern. Dafür gibt es ein Display an der
Sackförderanlage.



- Möchte ich das Programm ändern, wähle ich zuerst den Sack aus, den ich ändern möchte (1-4)
- Dann wähle ich mit den Pfeiltasten + u. - das Programm aus, welches ich haben möchte.
- Dann drücke ich die Enter-Taste und bestätige damit die Eingabe des Waschprogramms.
- Ich kontrolliere auf dem Display das Resultat und kann jetzt die Schmutzwäsche absacken.
- Heute bearbeite ich Hotelwäsche-Kunden.

Für die Bettwäsche wähle ich dafür das Programm 1,
für die Handtücher und Badetücher wähle ich
das Programm 2.

3 Wäsche absacken:

Ich öffne die Wäschesäcke, die vom Kunden vorsortiert sind. Danach fülle ich die Säcke der Sackspeicheranlage mit den entsprechenden Sortimenten. Pro Sack fülle ich 50 kg ein.

Jeder Sackförderer hat über dem Einfüllsack ein Display mit einer eingebauten Anzeige für das Gewicht der Wäsche, die ich einfülle. Am Display sehe ich, wenn der Sack voll ist. Überlade ich den Sack mit mehr als 2 kg kann er nicht automatisch in die Sackspeicheranlage abfahren und ich muss dann wieder Wäsche herausnehmen, sodass höchstens 52 kg im Sack sind. Danach starte ich per Knopfdruck den Sack. Jetzt fährt er automatisch in die Speicherbahnen.

4 Sacktransport kontrollieren:

Wenn die gefüllten Wäschesäcke in die Speicherbahnen fahren, kontrolliere ich, ob die Säcke reibungslos in die verschiedenen Bahnen fahren. Sie dürfen nicht hängenbleiben. Das passiert manchmal in Kurven oder an Stellweichen.

Erfahrungen, Überlegungen, Erkenntnisse

Hier hatte ich Schwierigkeiten und so habe ich sie gemeistert:

Ab und zu bleibt ein Sack in der Speicheranlage hängen und läuft nicht weiter. Hier wusste ich mir nicht zu helfen und musste einen Mitarbeiter fragen. Dieser hat dann 2-3 mal ein paar Schalter betätigt. Der Sack lief dann weiter. Da ich nicht wusste, was das für Knöpfe und Schalter waren, bat ich ihn, mir das Schaltpaneel und dessen Funktion zu erklären. Dadurch kann ich jetzt die meisten Störungen selbst beheben.

Das ist mir besonders gut gelungen:

Ich habe die vorhandenen Programme auswendig gelernt und muss sie nicht mehr ablesen.

Beim absacken der Wäsche war ich am Nachmittag genau so schnell, wie der Mitarbeiter neben mir.

Dieses Wissen von der Berufsfachschule und den ÜKs konnte ich anwenden:

In der Berufsfachschule haben wir die verschiedenen Stoffarten und deren Behandlung erlernt, sowie das Sortieren nach Farben. Das konnte ich praktisch beim ÜK üben. In unserer Wäscherei haben wir allerdings viel weniger Wäschesortimente, als im ÜK oder der Berufsfachschule vorkamen.

Wenn ich diese Arbeit das nächste Mal ausführe, werde ich Folgendes anders machen/verbessern:

Ich möchte vom Wäscher (Maschinenführer) lernen, wie ich meine sortierte und abgesackte Wäsche aus der Sackspeichieranlage abrufen kann, zum Waschen in der Waschstrasse.

Ausserdem will ich lernen, wie ich in der Sackanlage ein falsch eingegebenes Waschprogramm ändern kann.

Rückmeldung durch den Berufsbildner/Berufsbildnerin:

Bei Ihrem Bericht ist mir besonders positiv aufgefallen:

Der Arbeitsablauf ist gut erklärt.

Ich habe noch folgende Anmerkungen zu Ihrem Bericht:

Ergänzen Sie bitte die Programme 3, 4 und 7

Datum: 30.09.16 Visum Berufsbildner/in:



Visum Lernende/r: M. Mustermann